

27. Mai 2021

01.06.2021: JaAberUnd - Unsere Gäste

Shai Hoffmann ist Social Entrepreneur und Demokratie-Aktivist. Er arbeitet an vielfältigen Projekten, wie z.B. dem Bus der Begegnungen, DemokratieBus, Israel-Palästina-Bildungsvideos, DEMOS MAG und hat erst kürzlich die Gesellschaft im Wandel gUG (GiW) gegründet. Die GiW (gUG) nimmt sich dem unumgänglichen Wandel unserer Gesellschaft an und möchte durch innovative und konstruktive Projekte zum gesellschaftlichen Diskurs beitragen. Zudem ist Hoffmann Sänger der Band #Bookrappers, mit der er Textauszüge aus bekannten Büchern rappt und singt. So ist u.a. der Song „Zusammenhalt in Vielfalt“ entstanden, in dem die gleichnamigen 15 Thesen der Initiative kulturelle Integration zu einem zeitgemäßen Rapsong komponiert wurden.

Foto: FAQ Bregenzerwald

Alexandra Manske, Dr. habil., ist Akademische Rätin am FB Sozialökonomie, Universität Hamburg und untersucht seit über 15 Jahren den Wandel der (Arbeits-)Gesellschaft in der Kultur- und Kreativökonomie. Mit einschlägigen Forschungsbeiträgen hat sie dazu beigetragen, dieses Forschungsthema in der deutschsprachigen Forschungslandschaft zu platzieren. Sie ist Mitglied im Kuratorium der kulturpolitischen Gesellschaft, assoziiertes Mitglied der DFG Forschungsgruppe „Krisengefüge der darstellenden Künste“. Forschungsaufenthalte an der Columbia University New York/USA und Copenhagen Business School/Dänemark. Ihr jüngstes Projekt untersucht die Interessenvertretung im Kulturbereich (Manske i.E.: Netzwerke der Solidarität. Interessenvertretung im Kulturbereich am Beispiel der darstellenden Künste). Als Sachverständige leistet sie regelmäßig einen Wissenstransfer in Politik und Öffentlichkeit, z.B. Ausschuss für Kultur und Medien des Deutschen Bundestags, DGB, Österr. Arbeits- und Sozialministerium; Referentin auf Szeneveranstaltungen, z.B. Pop-Kultur Festival Berlin u.a.

Foto: Friederike Hentschel

Ulrich Schneider, Studium der Erziehungswissenschaft an den Universitäten Bonn und Münster und Promotion an der Universität Münster, im Anschluss Leitung eines Gemeinwesenarbeitsprojektes mit Schwerpunkt Familienhilfe und Kinder- und Jugendarbeit in Münster. Danach folgte die Laufbahn beim Paritätischen Wohlfahrtsverband: Sozialwissenschaftlicher Referent, DDR-Beauftragter, Geschäftsführender Hauptreferent, Geschäftsführer für die Bereiche Grundsatzfragen, Gremien und Kommunikation und schließlich seit 1999 Hauptgeschäftsführer.

Foto: Der Paritätische Gesamtverband

Olaf Zimmermann, Zweiter Bildungsweg, anschließend absolvierte er ein Volontariat zum Kunsthändler. Danach arbeitete er als Kunsthändler und Geschäftsführer verschiedener Galerien. 1987 gründete er eine Galerie für zeitgenössische Kunst in Köln und Mönchengladbach. Seit März 1997 ist Zimmermann Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates. Zudem ist er Herausgeber und Chefredakteur von Politik & Kultur, der Zeitung

JaAberUnd

27. Mai 2021



des Deutschen Kulturrates und Publizist. Seit Dezember 2016 ist er darüber hinaus Sprecher der Initiative kulturelle Integration. 2020 wurde er mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland (Bundesverdienstkreuz) ausgezeichnet.

Foto: Deutscher Kulturrat / Jule Roehr

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat